



<https://biz.li/4v91>

FUSSBALL-KREISLIGA: SV WILKENBURG VOR HOHER HÜRDE

Veröffentlicht am 02.11.2016 um 11:20 von Redaktion LeineBlitz

In einem "vorgezogenen Nachholspiel" tritt der SV Wilkenburg Donnerstagabend, 19.30 Uhr, beim Tabellenzweiten TSV Kirchdorf an. Das Spiel war ursprünglich für Anfang Oktober angesetzt, wurde damals jedoch wegen des Wilkenburger Kreispokalspiels gegen den TSV Kolenfeld auf den 11. Dezember als Nachholtermin verlegt. Da mittlerweile jedoch das Spiel der Wilkenburger gegen den BSV Hannovera Gleidingen ausgefallen ist und nach Möglichkeit noch vor der Winterpause nachgeholt werden soll, wurde das Spiel in Kirchdorf wieder ab- und nunmehr für Donnerstagabend neu angesetzt. Die Gäste fahren nach dem Sieg in Seelze mit gestärktem Selbstvertrauen nach Kirchdorf. "Wir sind uns aber unserer krassen Außenseiterrolle durchaus bewusst. Immerhin streben die Gastgeber nach ihrem letztjährigen Abstieg aus der Bezirksliga den sofortigen Wiederaufstieg an und weisen momentan bei



Marius Meister (im roten Trikot) fährt mit dem SV Wilkenburg Donnerstagabend als Außenseiter zum TSV Kirchdorf. / Foto: R. Kroll

zwei weniger ausgetragenen Partien einen Rückstand von sechs Punkten bei allerdings jetzt schon besserem Torverhältnis gegenüber dem aktuellen Tabellenführer TuS Harenberg auf. Sollten sie also das Spiel gegen uns und auch das Nachholspiel in Hiddestorf gewonnen, könnten sie aus eigener Kraft die Tabellenspitze übernehmen. Dennoch wollen wir uns auf dem kleinen Kunstrasenplatz in Kirchdorf so teuer wie möglich verkaufen und bis zur letzten Minute voll konzentriert ins Spiel gehen. Immerhin haben die Kirchdorfer schon mehrfach in dieser Saison ein Spiel erst in den letzten Minuten für sich entschieden. Deshalb ist erst dann Schluss, wenn der Schiedsrichter tatsächlich abpfeift", hat Pressesprecher Martin Volkwein bei den Kirchdorfer Spielberichten genau hingeschaut. Auf der Wilkenburger "Strafbank" geht die Rotation munter weiter: Torwart Hozan Partawie ist nach seiner roten Karte in Gestorf wieder spielberechtigt, Mehmet Yurtseven fehlt auch noch am kommenden Sonntag gegen den TSV Barsinghausen II und nun hat sich auch noch Arne Focke nach der Beleidigung seines Gegenspielers in Seelze hinzugesellt. Für ihn wird Hendrik Garbe wieder in die Abwehr rücken und auch Daniel Müller wird seine angestammte Position im Mittelfeld wieder einnehmen.